

# Begegnung mit...



Foto: Peter Rimmerthaler

## Sabine Tippow

# Zur Person: Sabine Tippow

## 5 Fakten über mich:

- Ich wohne mit meinem Mann in der schönen und freundlichen Wienerwaldgemeinde Maria Anzbach. Unsere 3 Kinder sind schon erwachsen.
- Ich bin seit mehr als 20 Jahren noch immer begeistert in der Erwachsenenbildung tätig.
- Unglaublicherweise bin ich schon 56, die Zwickerchen lassen es mich auch immer wieder glauben, aber die Seele ist gefühlt wesentlich jünger.
- Ich spiele seit 13 Jahren sehr begeistert in einer → [Theatergruppe](#), die unter professioneller Leitung versucht, die Bretter, die die Welt bedeuten in unsere Gemeinde bringen. Gerade kommt von Tschechow „Der Kirschgarten“ zur Aufführung. (Beim Text lernen merke ich die 56 übrigens.)

## 5x Genuss (und Verdruss):

- Ich liebe es Gäste einzuladen, sie zu bekochen, Mottopartys zu veranstalten, zu tanzen und überhaupt jeden Grund zum Feiern zu nutzen.
- Das Reisen ist eine große Leidenschaft von mir. Das Abenteuer, ein neues Land auf eigene Faust zu entdecken, neuen Kulturen und vor allem Menschen zu begegnen, genieße ich sehr. Aber auch an Orte immer wieder zurückzukommen, auch in der Fremde ein Stück Heimat gefunden zu haben, empfinde ich als Geschenk.
- Unser Haus ist wirklich mein Nest, ich liebe den Blick in die Natur, die Stille rundherum, die Weite, aber auch die kuschelige Geborgenheit beim Kamin zu sitzen, zu lesen oder etwas Kreatives zu gestalten. Beim Putzen finde ich es nicht ganz so toll...
- Womit ich schwer klarkomme ist, wenn Menschen launenhaft sind und das auch ihre Umgebung spüren lassen. Mein Motto ist: *In a world where you can be anything, be kind*. Das gelingt natürlich nicht immer, aber ich möchte die Welt gerne jeden Tag ein kleines Stück freundlicher machen.
- Der Sport, der mir Freude macht, muss erst erfunden werden. Mit zunehmendem Alter spüre ich natürlich die Notwendigkeit, doch etwas zu tun. Seit einiger Zeit gehen wir in einen Tanzkurs. Das macht mir wirklich Freude und ich weiß den heroischen Liebesbeweis meines Mannes sehr zu schätzen. Ich denke, er würde lieber beim Laufen schwitzen, als im Tanzsaal.

**Kontakt:** Sabine Tippow  
1210 Wien, Zaunscherbgsasse 4  
E-Mail: [s.tippow@edw.or.at](mailto:s.tippow@edw.or.at)

Leitung Bildungszentrum Floridsdorf  
Telefon: 01/51552-5108 | 0664/621 68 19  
<https://www.bildungswerk.at/bz-floridsdorf/>

## *Nachgefragt: Sabine Tippow*

- **Als Leiterin des Bildungszentrums Floridsdorf hast Du kreatives Schreiben als einen der Programm-Schwerpunkte aufgebaut – warum ist Dir dieses Angebot wichtig?**

Ich habe in vielen Gesprächen, aus Rückmeldungen und Geschichten, die ich hören oder lesen durfte und auch aus eigener Schreiberfahrung erlebt, wie tief und nachhaltig Schreiben unser Leben berührt, den ganzen Menschen erreicht und auch ein Stück heilt. Wir wollen im Bildungszentrum Raum geben, um zu reflektieren, Persönliches miteinander zu teilen und einander nahe kommen zu können.

- **Welche Effekte des kreativen Schreibens und besonders des Schreibens in der Gruppe kannst Du in den Kursen beobachten?**

In den Kursen herrscht eine so wertschätzende, liebevolle Atmosphäre, die einen ganzen Schreibtag im Flug vergehen lässt. Den Kursteilnehmer:innen wird durch sorgsam vorbereitete Inputs sehr schnell die Möglichkeit geboten, in die eigene Biografie einzutauchen, aus dem Erlebnis- und Erfahrungsschatz ihres Lebens Geschichten zu bergen, die mitfühlen, mitlachen und mitweinen lassen. Auch das (freiwillige) Vorlesen in der Gruppe ist alles andere als selbstverständlich. Meiner Geschichte selbstbewusst Raum zu geben, vor einer Gruppe zu sprechen, Wertschätzung (nicht Bewertung!) dafür zu bekommen, das ist eine wunderbare Erfahrung für die Teilnehmenden.

- **Was empfiehlst Du jemandem, der oder die überlegt, einen Schreib-Kurs zu besuchen?**

Trau Dich, trauen Sie sich! Es gibt in den Schreib-Kursen bei uns kein Richtig und kein Falsch. Es geht weder um Rechtschreibung, noch um Grammatik. Es gibt keine Themenverfehlungen, alles was aufpoppt ist willkommen und will in diesem Moment von Dir, von Ihnen geschrieben werden. Und wenn einem einmal nichts zu einem Impuls einfällt, oder man nicht vorlesen möchte, ist das auch vollkommen in Ordnung.

- **Schreibst Du selbst auch? Worüber?**

Ich schreibe sehr gerne, aber eigentlich immer nur bei Schreibtagen oder bei den Schreibreisen, die ich besonders gerne mag. Dazwischen habe ich nicht das Bedürfnis etwas zu Papier zu bringen. Ich liebe das Biografische Schreiben, weil ich finde, dass es nichts Interessanteres gibt, als das Leben von Menschen. Oft bewundere ich den Stil meiner Mitschreibenden. Ich bin eher der Typ Schreiberin: „Wie mir der Schnabel gewachsen ist“. Dann fließen die Gedanken einfach am Leichtesten.

- **Du organisierst bereits seit vielen Jahren Schreib-Reisen – was ist für Dich das Besondere an diesem Format?**

Miteinander ein paar Tage Zeit zu haben, empfinde ich als Luxus. Schreiben mit einer Gruppe in schöner Umgebung, in einem gemütlichen Hotel, fühlt sich schon sehr nach Urlaub an. Nicht aufhören und heimgehen zu müssen, sondern mit lieben Menschen den Abend bei tollen Gesprächen, viel Lachen und dem einen oder anderen Gläschen Wein zu verbringen und zu wissen: am nächsten Tag geht es weiter, ist wunderbar.

Ich schätze die Vielfalt der Impulse und Themen, die in solchen Tagen möglich ist. Die Tiefe des Geschriebenen und Gehörten ist ein kostbares Geschenk und das Lachen, das viele gemeinsam Lachen ist Balsam für die Seele und wirkt noch lange nach.



Hier geht es zum [→ Veranstaltungskalender](#) des Bildungszentrums Floridsdorf.